

Seite: 1/15

Druckdatum: 15.07.2019 überarbeitet am: 15.07.2019 Versionsnummer: 3.00

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

- · 1.1 Produktidentifikator
- · Handelsname/Bezeichnung: Fett & Verkrustungen Entferner
- · Produktgruppe: MELLERUD CLASSIC
- · Artikelnummer: 2001002701
- · **EAN-Code:** 4004666002701
- · Verpackungsart: 0,5 I HD-PE Rechteckflasche mit kindergesicherter Sprühpistole (Zertifiziert nach DIN EN 862/ISO 8317)
- · Registrierungsnummer Alle Inhaltsstoffe dieses Gemisches wurden gemäß REACH-Verordnung (vor)registriert.
- · 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird
- · Verwendung des Stoffs/Gemischs

Reinigungsmittel, alkalisch

Das Produkt ist für die allgemeine Öffentlichkeit bestimmt.

- · Verwendungen, von denen abgeraten wird Keine relevanten Informationen verfügbar.
- · 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt
- · Hersteller/Lieferant:

MELLERUD CHEMIE GmbH

Bernhard-Röttgen-Waldweg 20

41379 Brüggen / Niederrhein

Tel. +49 (0)2163 - 950 90-0

Fax +49 (0)2163 - 950 90-120

E-Mail: service@mellerud.de

Internet: www.mellerud.de

· Auskunftgebender Bereich:

Abteilung Regulatory Affairs

E-Mail: labor@mellerud.de • 1.4 Notrufnummer:

· Beratungsstelle für Vergiftungserscheinungen:

Giftnotruf Berlin (24 h)

+ 49 (0)30/30686 700

Telefonische ärztliche Hilfe rund um die Uhr

· Notrufnummer der Gesellschaft:

PRODUKT-HOTLINE

Telefon-Nr.: +49 (0)2163/950 90 999

Telefon ist nur zu Bürozeiten besetzt: Mo-Do von 08:00 – 17:00 Uhr; Fr 8:00 – 15:00 Uhr

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- · 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs
- · Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Met. Corr.1 H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

Skin Corr. 1A H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Eye Dam. 1 H318 Verursacht schwere Augenschäden.

- · 2.2 Kennzeichnungselemente
- · Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung gekennzeichnet.
- · Gefahrenpiktogramme



GHS05

- · Signalwort Gefahr
- · Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Natriumhydroxid (SODIUM HYDROXIDE)

Alkylethercarbonsäure, Natriumsalz (SODIUM LAURETH-5 CARBOXYLATE)

(Fortsetzung auf Seite 2)



Seite: 2/15

Druckdatum: 15.07.2019 überarbeitet am: 15.07.2019 Versionsnummer: 3.00

Handelsname/Bezeichnung: Fett & Verkrustungen Entferner

(Fortsetzung von Seite 1)

· Gefahrenhinweise

H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

· Sicherheitshinweise

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P260 Nebel nicht einatmen.

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser

abwaschen [oder duschen].

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen

nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

P301+P330+P331 BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.

P405 Unter Verschluss aufbewahren.

P501 Behälter nur völlig restentleert der Wertstoffsammlung zuführen! Größere Produktreste zur Problemstoffsammelstelle

bringen.

- \cdot **2.3 Sonstige Gefahren** Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- · Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
- · PBT: Nicht anwendbar.
- · vPvB: Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

· 3.1 Stoffe

Nicht zutreffend.

Bei diesem Produkt handelt es sich um ein Gemisch.

- · 3.2 Gemische
- · Beschreibung: Wässriges Gemisch

| · Gefährliche Inhaltsstoffe: | | |
|--|---|-----------|
| CAS: 1310-73-2 EINECS: 215-185-5 | Natriumhydroxid (SODIUM HYDROXIDE) Met. Corr. 1, H290; Skin Corr. 1A, H314; Eye Dam. 1, H318 Spezifische Konzentrationsgrenzen: Skin Corr. 1A; H314: $C \ge 5$ % Skin Corr. 1B; H314: $C \ge 5$ % Skin Irrit. 2; H315: $C \ge 5$ % Eye Dam. 1; H318: $C \ge 2$ % Eye Irrit. 2; H319: $C \ge 5$ % Eye Irrit. 2; H319: $C \ge 5$ % | 5-<10% |
| CAS: 33939-64-9 Polymer | Alkylethercarbonsäure, Natriumsalz (SODIUM LAURETH-5 CARBOXYLATE) Eye Dam. 1, H318 Skin Irrit. 2, H315 | ≥3-<5% |
| CAS: 112-34-5 EINECS: 203-961-6 Reg.nr.: 01-2119475104-44-XXXX | 2-(2-Butoxyethoxy)ethanol (BUTOXYDIGLYCOL) Eye Irrit. 2, H319 | 2,5-<5% |
| CAS: 308062-28-4 EG-Nummer: 931-292-6 Reg.nr.: 01-2119490061-47-XXXX | Amine, C12-14 (geradzahlig)-alkyldimethyl, N-oxide (LAURAMINE OXIDE) Eye Dam. 1, H318 Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 2, H411 Acute Tox. 4, H302; Skin Irrit. 2, H315 | ≥0,25-<1% |

· SVHC

Dieses Produkt enthält keine besonders besorgniserregenden Stoffe gemäß REACh VO EG Nr 1907/2006, Art. 57 oberhalb der gesetzlichen Konzentrationsgrenze von \geq 0,1 % (w/w).

| · Detergenzien-Verordnung (EG) Nr. 648/2004 / Kennzeichnung der Inhaltsstoffe: | |
|--|-----|
| anionische Tenside, amphotere Tenside, Phosphate, Phosphonate | <5% |
| Konservierungsmittel (2-BROMO-2-NITROPROPANE-1,3-DIOL) | |

· Zusätzliche Hinweise: Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist Abschnitt 16 zu entnehmen.

DE -



Seite: 3/15

Druckdatum: 15.07.2019 überarbeitet am: 15.07.2019 Versionsnummer: 3.00

Handelsname/Bezeichnung: Fett & Verkrustungen Entferner

(Fortsetzung von Seite 2)

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

· 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

· Allgemeine Hinweise:

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

Anweisungen des "Giftnotrufs", Telefon: + 49 (0)30/30686 700, einholen.

Selbstschutz des Ersthelfers.

Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

· Nach Einatmen:

Reichlich Frischluftzufuhr und sicherheitshalber Arzt aufsuchen.

Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

· Nach Hautkontakt:

Mit Polyethylenglykol 400 und anschließend mit viel Wasser waschen.

Wunde steril abdecken.

Sofort ärztliche Behandlung notwendig, da nicht behandelte Verätzungen zu schwer heilenden Wunden führen.

· Nach Augenkontakt:

Erblindungsgefahr!

Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen.

So schnell wie möglich: Augen bei geöffnetem Lidspalt mindestens 15 Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren. Milden Wasserstrahl direkt auf das Auge richten, um die Lauge schnell zur verdünnen und auszuspülen.

Unverletztes Auge schützen.

Transport zum Augenarzt/ zur Klinik. Während des Transportes nach Möglichkeit mit physiologischer Kochsalz-Lösung weiterspülen.

· Nach Verschlucken:

Reichlich Wasser nachtrinken und Frischluftzufuhr. Unverzüglich Arzt hinzuziehen.

KEIN Erbrechen herbeiführen - Perforationsgefahr!

· 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Wenn Spritzer in die Augen gelangen, sofort kräftigspülen und Augenarzt hinzuziehen. Behandlung der Verätzungen. Schockbekämpfung. Schmerzlinderung. Antibiotika-Prophylaxe. Cave Glottisödem, das mit Verzögerung auftreten kann. Nach Einatmen von Nebeln:

Dexamethason-Spray (Auxiloson) einatmen lassen bis die Beschwerden sistieren.

· Gefahren

Die Lösung führt an den benetzten Körperstellen zu schwersten tiefgreifenden Verätzungen. Besonders die Augen sind gefährdet. Es besteht Erblindungsgefahr. Das Einatmen von Nebeln ruft schwere Verätzungen der Atemwege hervor. Aufnahme durch den Mund führt zu ausgedehnten Zerstörungen der Wände des Verdauungskanals.

· 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

 $Die Behandlung \ sollte \ im \ Allgemeinen \ von \ den \ Symptomen \ abhängen \ und \ auf \ die \ Linderung \ der \ Auswirkungen \ ausgerichtet \ sein.$

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

- · Geeignete Löschmittel: CO2, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl bekämpfen.
- · Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Wasser im Vollstrahl
- · 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei einem Brand kann freigesetzt werden:

Kohlenmonoxid (CO) und Kohlendioxid (CO2)

Ätzende Gase/Dämpfe

Reagiert mit Aluminium, Zink, Zinn und Legierungen dieser Metalle unter Freisetzung von Wasserstoffgas, welches mit Luft ein explosives Gemisch bildet.

· 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Vollschutzanzug tragen.

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

Weitere Angaben

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

DE



Seite: 4/15

Druckdatum: 15.07.2019 überarbeitet am: 15.07.2019 Versionsnummer: 3.00

Handelsname/Bezeichnung: Fett & Verkrustungen Entferner

(Fortsetzung von Seite 3)

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

· 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Hinweis für nicht für Notfälle geschultes Personal:

Dampf/Aerosol nicht einatmen. Substanzkontakt vermeiden. Für angemessene Lüftung sorgen. Gefahrenzone räumen, Vorgehen nach Notfallplan, Sachkundige hinzuziehen.

Hinweis für Einsatzkräfte:

Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8.

· 6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Gase/Dämpfe/Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen.

Bei Freisetzung größerer Mengen zuständige Behörden informieren.

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

· 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Kleine Mengen mit viel Wasser verdünnen und wegspülen.

Bei größeren Mengen: Kanalisation abdichten. Auffangen, eindeichen und abpumpen.

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.

In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen.

· 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- · 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung Hinweise auf dem Etikett beachten.
- $\cdot \textbf{Hinweise zum Brand- und Explosions schutz:} \ \text{Keine besonderen Ma} \\ \text{Snahmen erforderlich.}$
- $\cdot \ Hinweise \ zur \ allgemeinen \ Industriehygiene:$

 $Kontaminierte\ Kleidung\ sofort\ wechseln.\ Vorbeugender\ Hautschutz.\ Nach\ Arbeitsende\ H\"{a}nde\ und\ Gesicht\ waschen.$

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

Bei der Arbeit keinen Arm- oder Handschmuck tragen.

- $\cdot \underline{\textbf{7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten}}$
- · Lagerung:
- $\cdot \, \text{Anforderung an Lagerr\"{a}ume und Beh\"{a}lter:} \\$

Nur im gekennzeichneten Originalgebinde aufbewahren.

Wasserrechtliche Bestimmungen beachten.

Laugenbeständigen Fußboden vorsehen.

· Zusammenlagerungshinweise:

Nicht zusammen mit Säuren lagern.

Getrennt von Oxidationsmitteln aufbewahren.

Getrennt von Lebensmitteln lagern.

Getrennt von Metallen aufbewahren.

· Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Unter Verschluß und für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Behälter dicht geschlossen halten.

- \cdot Empfohlene Lagertemperatur: trocken, zwischen +5 °C und +30 °C lagern.
- \cdot Lagerklasse gemäß TRGS 510: LGK 8A: Brennbare ätzende Gefahrstoffe
- · Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): Auf Metalle korrosiv wirkende Stoffe oder Gemische
- · 7.3 Spezifische Endanwendungen

Außer den in Abschnitt 1.2 genannten Verwendungen sind keine weiteren spezifischen Endanwendungen vorgesehen. Weitere Informationen finden Sie unter www.mellerud.de.

· GiSCode GG80 Grundreiniger, ätzend, lösemittelhaltig

DE



Seite: 5/15

Druckdatum: 15.07.2019 überarbeitet am: 15.07.2019 Versionsnummer: 3.00

Handelsname/Bezeichnung: Fett & Verkrustungen Entferner

(Fortsetzung von Seite 4)

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

· 8.1 Zu überwachende Parameter

| · 8.1.1 Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten: | | | |
|---|---|--|--|
| CAS: 112-34-5 2-(2-Butox | CAS: 112-34-5 2-(2-Butoxyethoxy)ethanol (BUTOXYDIGLYCOL) | | |
| AGW (Deutschland) Langzeitwert: 67 mg/m³, 10 ml/m³ 1,5(I);EU, DFG, Y, 11 | | | |
| IOELV (Europäische Union) | Kurzzeitwert: 101,2 mg/m³, 15 ml/m³ Langzeitwert: 67,5 mg/m³, 10 ml/m³ | | |
| CAS: 124-17-4 [2-(2-Buto | cyethoxy)-ethyl]-acetat (BUTETH-2 ACETATE) | | |
| AGW (Deutschland) | Langzeitwert: 67 mg/m³, 10 ml/m³ 1,5(l);DFG, Y, 11 | | |

- · Arbeitsplatzgrenzwerte von Zersetzungsprodukten: Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar
- · Rechtsvorschriften

AGW (Deutschland): TRGS 900

IOELV (Europäische Union): (EU) 2017/164

· 8.1.2 DNEL-Werte

| Γ | · DNEL Arbeiter: | | |
|--|---|-------------------------|--|
| Г | CAS: 1310-73-2 Natriumhydroxid (SODIUM HYDROXIDE) | | |
| Г | DNEL Langzeit – Inhalation, lokale Effekte | 1 mg/m ³ | |
| CAS: 112-34-5 2-(2-Butoxyethoxy)ethanol (BUTOXYDIGLYCOL) | | UTOXYDIGLYCOL) | |
| Γ | DNEL Langzeit – dermal, systemische Effekte | 20 mg/kg-bw/day | |
| | DNEL Akut – Inhalation, lokale Effekte | 101,2 mg/m ³ | |
| | DNEL Langzeit – Inhalation, lokale Effekte | 67,5 mg/m ³ | |
| | DNEL Langzeit – Inhalation, systemische Effekte | 67,5 mg/m ³ | |

· 8.1.3 PNEC-Werte

CAS: 112-34-5 2-(2-Butoxyethoxy)ethanol (BUTOXYDIGLYCOL)

| PNEC Gewässer, Süßwasser | 1 mg/l |
|--------------------------------------|----------------------------------|
| PNEC Kläranlage | 200 mg/l |
| PNEC Sediment, Süßwasser | 1 mg/l 200 mg/l 4 mg/kg dw |
| PNEC Gewässer, zeitweise Freisetzung | 3,9 mg/l |
| PNEC Sediment, Seewasser | 0,4 mg/kg dw |
| PNEC Gewässer, Seewasser | 0,1 mg/l |

- $\cdot \textbf{8.1.4 Bestandteile mit biologischen Grenzwerten:} \ \text{Keine Daten vorhanden} \ / \ \text{Nicht anwendbar}$
- $\cdot \textbf{Zus\"{a}tzliche Hinweise:} \ \text{Als Grundlage dienten die bei der Erstellung g\"{u}ltigen \ Listen.}$
- · 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Die Methoden zur Messung der Arbeitsplatzatmosphäre müssen den allgemeinen Anforderungen der DIN EN 482 und der DIN EN 689 entsprechen.

$\cdot \, \textbf{8.2.1 Geeignete Technische Steuerungseinrichtungen:} \,$

Technische Maßnahmen und die Anwendung geeigneter Arbeitsverfahren haben Vorrang vor dem Einsatz persönlicher Schutzausrüstung. Siehe Abschnitt 7. Keine darüber hinausgehenden Maßnahmen erforderlich.

$\cdot\,\textbf{8.2.2 Persönliche Schutzausrüstung:}$

· Atemschutz:

Bei sachgemäßer Verwendung und unter normalen Bedingungen ist ein Atemschutz nicht erforderlich.

Atemschutz ist erforderlich bei:

Grenzwertüberschreitung

Handhabung größerer Mengen

unzureichender Belüftung

· Empfohlenes Filtergerät für kurzzeitigen Einsatz:

Kombinationsfilter A-P (EN 141) (Kennfarbe: braun-weiß)

Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass Instandhaltung, Reinigung und Prüfung von Atemschutzgeräten nach den Benutzerinformationen des Herstellers ausgeführt und entsprechend dokumentiert werden.

Regeln für den Einsatz von Atemschutzgeräten (DGUV-R 112-19096) beachten. Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass Instandhaltung, Reinigung und Prüfungvon Atemschutzgeräten nach den Benutzerinformationen des Herstellers ausgeführt und entsprechend dokumentiert werden.

(Fortsetzung auf Seite 6)



Seite: 6/15

Druckdatum: 15.07.2019 überarbeitet am: 15.07.2019 Versionsnummer: 3.00

Handelsname/Bezeichnung: Fett & Verkrustungen Entferner

(Fortsetzung von Seite 5)

- · Handschutz: Nur Chemikalien Schutzhandschuhe mit einer CE-Kennzeichnung der Kategorie III verwenden.
- · Handschuhmaterial

Nitrilkautschuk, Nitrillatex (NBR) Empfohlene Materialstärke: ≥ 0,11 mm

· Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

> 480 min

Wert für die Permeation: Level ≤ 6

Die einzusetzenden Schutzhandschuhe müssen den Spezifikationen der EG-Richtlinie 89/686/EWG und der sich daraus ergebenden Norm EN374 genügen, beispielsweiseKCL 741 Dermatril®L(Vollkontakt), KCL 741 Dermatril®L(Spritzkontakt). Die oben genannten Durchbruchszeiten wurden mit Materialproben der empfohlenen Handschuhtypen in Labormessungen von KCL nach EN374 ermittelt. Diese Empfehlung gilt nur für das im Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt, das von uns geliefert wird und den von uns angegebenen Verwendungszweck. Bei der Lösung in oder bei der Vermischung mit anderen Substanzen und bei von der EN374 abweichenden Bedingungen müssen Sie sich an den Lieferanten von CE-genehmigten Handschuhen wenden (z.B. KCL GmbH, D-36124 Eichenzell. Internet: www.kcl.de)

· Nicht geeignet sind Handschuhe aus folgenden Materialen:

Handschuhe aus Leder

Handschuhe aus dickem Stoff

· Augenschutz:

Gestellbrille mit Seitenschutz gemäß EN 166:2001 verwenden. Regeln für die Benutzung von Augen- und Gesichtsschutz (DGUV-R112-192) beachten.

Gesichtsschutz gemäß EN 166:2001 verwenden.

· Körperschutz:

Nicht erforderlich bei bestimmungsgemäßem Umgang.

Körperschutzmittel in Abhängigkeit von Tätigkeit und möglicher Einwirkung auswählen, z.B. Schürze, Schutzstiefel, Chemikalienschutzanzug (nach EN 14605 bei Spritzern oder EN ISO 13982 bei Staub)

- · 8.2.3 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition Siehe Abschnitte 6 und 7.
- Risikomanagementmaßnahmen

Die Beschäftigten sind ausreichend und angemessen zu unterweisen (§12 ArbSchG). Der Arbeitsplatz ist regelmäßig durch fachkundiges Personal, z. B. die Fachkraft für Arbeitssicherheit, zu begehen.

| ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften | | | |
|--|---|--|--|
| · 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften | | | |
| Allgemeine Angaben | | | |
| 9.1.1 Aussehen: | | | |
| Form: | Flüssig | | |
| Farbe: | Klar | | |
| Geruch: | Schwach, charakteristisch | | |
| Geruchsschwelle: | Nicht sicherheitsrelevant | | |
| 9.1.2 Sicherheitsrelvante Basisdaten: | | | |
| pH-Wert bei 20 °C: | 12,5 - 14,0 (alkalisch) (DIN 19268) | | |
| Zustandsänderung | | | |
| Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar | | |
| Siedebeginn und Siedebereich: | ≥100 °C | | |
| Flammpunkt: | Nicht sicherheitsrelevant. | | |
| Entzündbarkeit (fest, gasförmig): | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar | | |
| Zündtemperatur: | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar | | |
| Zersetzungstemperatur: | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar | | |
| Selbstentzündungstemperatur: | Das Produkt ist nicht selbstentzündlich. | | |
| Explosive Eigenschaften: | Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich. | | |
| Explosionsgrenzen: | | | |
| Untere: | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar | | |
| Obere: | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar | | |
| Oxidierende Eigenschaften | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar | | |

ig aui seit



Seite: 7/15

Druckdatum: 15.07.2019 überarbeitet am: 15.07.2019 Versionsnummer: 3.00

Handelsname/Bezeichnung: Fett & Verkrustungen Entferner

| | (Fortsetzung von Seite |
|---|--|
| · Dampfdruck bei 20 °C: | ≤23 hPa (H₂O) |
| · Dichte bei 20 °C: | ~ 1060 kg/m³ (ISO 387) |
| · Relative Dichte bei 20 °C | ~ 1,060 |
| ·Verdampfungsgeschwindigkeit | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| · Löslichkeit in / Mischbarkeit mit | |
| Wasser: | Vollständig mischbar. |
| · Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser: | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| · Viskosität: | |
| Dynamisch: | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Kinematisch: | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| · Oberflächenspannung: | 25-40 mN/m |
| 9.1.3 Relevante Daten hinsichtlich der physikalis | schen |
| Gefahrenklassen (ergänzend) · Korrosiv gegenüber Metallen | |
| Einstufung: | Kann gegenüber Metallen korrosiv sein. |
| Emstarding. | Wenn der Stoff/das Gemisch zu Verätzungen der Haut führt, dann ist keine |
| | Prüfung auf Metallkorrosion zum Zwecke der Klassifizierung erforderlich. |
| · 9.2 Sonstige Angaben | Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar. |

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- · 10.1 Reaktivität Siehe Abschnitt 10.3.
- · 10.2 Chemische Stabilität
- · Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen: Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.
- · 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Reaktionen mit Leichtmetallen unter Bildung von Wasserstoff.

Reaktionen mit starken Oxidationsmitteln.

Stark exotherme Reaktion mit Säuren.

Bei Zugabe von Wasser tritt Erwärmung ein.

- · 10.4 Zu vermeidende Bedingungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · 10.5 Unverträgliche Materialien:

Leichtmetalle z.B. Aluminium

Starke Oxidationsmittel

Starke Säuren.

 $\cdot \underline{\textbf{10.6 Gef\"{a}hrliche Zersetzungsprodukte:}} \ Zersetzungsprodukte \ im \ Brandfall: \ siehe \ Abschnitt \ 5.$

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- · 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen Es liegen keine Prüfdaten für das komplette Gemisch vor.
- · Akute Toxizität

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

· Gefährliche Inhaltsstoffe:

| CAS: 1310-73-2 Natriumh | droxid (SODIUM | HYDROXIDE) |
|-------------------------|----------------|------------|
|-------------------------|----------------|------------|

| Akute orale Toxizität | Keine Studie verfügbar | (Korrosive Eigenschaften) (Studie wissenschaftlich nicht notwendig) |
|----------------------------|------------------------|---|
| Akute dermale Toxizität | Keine Studie verfügbar | (Korrosive Eigenschaften) (Studie wissenschaftlich nicht notwendig) |
| Akute inhalative Toxizität | Keine Studie verfügbar | (Korrosive Eigenschaften) (Studie wissenschaftlich nicht notwendig) |

CAS: 33939-64-9 Alkylethercarbonsäure, Natriumsalz (SODIUM LAURETH-5 CARBOXYLATE)

| Akute orale Toxizität | LD50 | >2.000 mg/kg bw (Ratte) |
|----------------------------|------------------------|-------------------------|
| Akute dermale Toxizität | | |
| Akute inhalative Toxizität | Keine Studie verfügbar | |

(Fortsetzung auf Seite 8)



Seite: 8/15

Druckdatum: 15.07.2019 überarbeitet am: 15.07.2019 Versionsnummer: 3.00

$\underline{\textbf{Handelsname/Bezeichnung:}} \textit{Fett \& Verkrustungen Entferner}$

| | | | (Fortsetzung von Seite | |
|---|-----------------------------|---|---------------------------------------|--|
| CAS: 112-34-5 2-(2-Buto | | | | |
| Akute orale Toxizität | LD50 | 2.410 mg/kg bw (Ratte) (OECD 401) | | |
| Akute dermale Toxizität | LD50 | 2.764 mg/kg bw (Kaninchen) (OECD402) | | |
| Akute inhalative Toxizität | | (LD50 größer als der Sättigungsdampfdruck) (Einstufungskriterien nicht erfüllt) | | |
| CAS: 308062-28-4 Amin | | | N-oxide (LAURAMINE OXIDE) | |
| Akute orale Toxizität | LD50 | 1.064 mg/kg bw | (Ratte) (OECD 401) | |
| Akute dermale Toxizität | LD50 | >2.000 mg/kg b | w (Ratte) (OECD402) | |
| Akute inhalative Toxizität | Keine Studie verfügbar | (Nicht relevant/ | nicht zutreffend) (Datenverzicht) | |
| · Produkt/Gemisch: | | | | |
| · Schätzwert Akuter Toxiz | zität, Gemisch (ATE(MI) | X)) - Rechenmetl | hode:. | |
| Akute orale Toxizität | - (Korrosive Eigenscha | ften) | | |
| Akute dermale Toxizität | - (Korrosive Eigenscha | ften) | | |
| Akute inhalative Toxizität | - (Korrosive Eigenscha | ften) | | |
| · Einstufung: | | | | |
| Keine akute Toxizität (Eir | nstufungskriterien nicht | erfüllt) | | |
| | | | | |
| · Ätz-/Reizwirkung auf die | e Haut | | | |
| · Gefährliche Inhaltsstoff | e: | | | |
| · Experimentelle/berechn | ete Daten: | | | |
| CAS: 1310-73-2 Natrium | hydroxid (SODIUM HY | DROXIDE) | | |
| Ergebnis/Bewertung: Ätz | wirkung auf die Haut, Ur | nterkategorie 1A | (Harmonisierte (legale) Einstufung.) | |
| - | | | M LAURETH-5 CARBOXYLATE) | |
| Ergebnis/Bewertung: Rei | | • | (Quelle: Rohstoff-SDB) | |
| - | | TOXYDIGLYCOL |) | |
| CAS: 112-34-5 2-(2-Butoxyethoxy)ethanol (BUTOXYDIGLYCOL) Ergebnis/Bewertung: Nicht reizend (Kaninchen) (OECD404) | | | (Kaninchen) (OECD404) | |
| | |)-alkvldimethvl. | N-oxide (LAURAMINE OXIDE) | |
| Ergebnis/Bewertung: Rei | | | (Kaninchen) (OECD404) | |
| · Produkt/Gemisch: | zirintang aar are riaat, it | | (talificity) (0200 to t) | |
| · Einstufung: | | | | |
| Ätzwirkung auf die Haut, | Unterkategorie 1A (Add | litivitätenrinzin) | | |
| | | | | |
| Schwere Augenschädig | ına/-reizuna | | | |
| · Gefährliche Inhaltsstoff | • | | | |
| · Experimentelle/berechn | ete Daten: | | | |
| CAS: 1310-73-2 Natrium | | DROXIDE) | | |
| Ergebnis/Bewertung: Sch | • | | armonisierte (legale) Einstufung.) | |
| | | | M LAURETH-5 CARBOXYLATE) | |
| Ergebnis/Bewertung: Ver | | - | uelle: Rohstoff-SDB) | |
| CAS: 112-34-5 2-(2-Buto | | | | |
| Ergebnis/Bewertung: Rei | | | aninchen) (Keiner Richtlinie gefolgt) | |
| | | 1 | . N-oxide (LAURAMINE OXIDE) | |
| | | | aninchen) (OECD405) | |
| Ergebnis/Bewertung: Schwere Augenschädigung, Kategorie 1 (Kaninchen) (OECD405) • Produkt/Gemisch: | | | | |
| | | | | |
| · Einstufung: | 17 | | | |
| Schwere Augenschädigur | ng, Kategorie 1 (Additiv | itätsprinzip) | | |

(Fortsetzung auf Seite 9)



Seite: 9/15

Druckdatum: 15.07.2019 überarbeitet am: 15.07.2019 Versionsnummer: 3.00

Handelsname/Bezeichnung: Fett & Verkrustungen Entferner

(Fortsetzung von Seite 8)

- · Sensibilisierung der Atemwege/Haut
- · Gefährliche Inhaltsstoffe:

| | torre. | | | |
|---|---|--|--|--|
| · Experimentelle/berechnete Daten: CAS: 1310-73-2 Natriumhydroxid (SODIUM HYDROXIDE) | | | | |
| | | | | |
| | Verursacht keine Atemwegssensibilisierung | (Nicht relevant/nicht zutreffend) (Studie wissenschaftlich nicht notwendig) | | |
| CAS: 33939-64-9 Alkylethercarbonsäure, Natriumsalz (SODIUM LAURETH-5 CARBOXYLATE) | | | | |
| Ergebnis/Bewertung: | Verursacht keine Hautsensibilisierung | (Quelle: Rohstoff-SDB) | | |
| | Verursacht keine Atemwegssensibilisierung | (Keine Studie verfügbar) | | |
| CAS: 112-34-5 2-(2-Butoxyethoxy)ethanol (BUTOXYDIGLYCOL) | | | | |
| Ergebnis/Bewertung: | Verursacht keine Hautsensibilisierung | (Meerschwein) (OECD406) | | |
| | Verursacht keine Atemwegssensibilisierung | (Nicht eingestuft (Fehlende Daten)) (Keine Studie verfügbar) | | |
| CAS: 308062-28-4 Amine, C12-14 (geradzahlig)-alkyldimethyl, N-oxide (LAURAMINE OXIDE) | | | | |
| Ergebnis/Bewertung: | Verursacht keine Hautsensibilisierung | (Meerschwein) (OECD406) | | |
| | Verursacht keine Atemwegssensibilisierung | (Nicht relevant/nicht zutreffend) (Studie wissenschaftlich nicht notwendig) | | |

· Produkt/Gemisch:

· Einstufung:

Nicht sensibilisierend (Einstufungskriterien nicht erfüllt) (Bewertung gemäß Inhaltsstoffe)

- · Erfahrungen aus der Praxis/beim Menschen: Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar
- · Zusätzliche toxikologische Hinweise:

Bei Verschlucken starke Ätzwirkung des Mundraumes und Rachens sowie Gefahr der Perforation der Speiseröhre und des Magens.

- $\cdot \textbf{CMR-Wirkungen} \ (krebserzeugende, erbgutverändernde \ und fortpflanzungsgefährdende \ Wirkung)$
- Keimzell-Mutagenität

Produkt/Gemisch:

Einstufung:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· Karzinogenität

Produkt/Gemisch:

Einstufung:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

·Reproduktionstoxizität

Produkt/Gemisch:

Einstufung:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Produkt/Gemisch:

Einstufung:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Produkt/Gemisch:

Einstufung:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

(Fortsetzung auf Seite 10)



Seite: 10/15

Druckdatum: 15.07.2019 überarbeitet am: 15.07.2019 Versionsnummer: 3.00

Handelsname/Bezeichnung: Fett & Verkrustungen Entferner

(Fortsetzung von Seite 9)

 $\cdot \, Aspiration sgefahr \,$

Produkt/Gemisch:

Einstufung:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

· 12.1 Toxizität

Die ökotoxikologischen Eigenschaften dieser Mischung sind durch die ökotoxikologischen Eigenschaften der Einzelkomponenten (siehe Abschnitt 3) bestimmt.

- · Aquatische Toxizität:
- · Gefährliche Inhaltsstoffe:
- · Experimentelle/berechnete Daten:

CAS: 1310-73-2 Natriumhydroxid (SODIUM HYDROXIDE)

EC50/48 h 40,4 mg/l (Daphnia magna (Großer Wasserfloh))

CAS: 33939-64-9 Alkylethercarbonsäure, Natriumsalz (SODIUM LAURETH-5 CARBOXYLATE)

LC50/96 h 7,5 mg/l (Fisch)

CAS: 112-34-5 2-(2-Butoxyethoxy)ethanol (BUTOXYDIGLYCOL)

LC50/48 h 2.750 mg/l (Leuciscus idus (Goldorfe)) (DIN 38412 Teil 15) EC50/48 h >100 mg/l (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)) (OECD 202)

CAS: 308062-28-4 Amine, C12-14 (geradzahlig)-alkyldimethyl, N-oxide (LAURAMINE OXIDE)

NOEC/21d 0,7 mg/l (Daphnia magna (Großer Wasserfloh))

NOEC/72h 0,067 mg/l (Algen)

EC50/48 h 3,1 mg/l (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)) (OECD 202)

EC50/72 h | 0,1428 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata) (OECD 201)

LC50/96 h 3,46 mg/l (Pimephales promelas (Fettkopfelritze))

· Produkt/Gemisch:

· Einstufung:

Keine aquatische Toxizität (Einstufungskriterien nicht erfüllt) (Additivitätsprinzip)

· 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

· Gefährliche Inhaltsstoffe:

CAS: 1310-73-2 Natriumhydroxid (SODIUM HYDROXIDE)

Persistenz (Zerfall durch Hydrolyse)

Biologische Abbaubarkeit (Nicht anwendbar, anorganische Substanz)

CAS: 33939-64-9 Alkylethercarbonsäure, Natriumsalz (SODIUM LAURETH-5 CARBOXYLATE)

Persistenz (Keine Daten verfügbar)
Biologische Abbaubarkeit (Leicht biologisch abbaubar)

CAS: 112-34-5 2-(2-Butoxyethoxy)ethanol (BUTOXYDIGLYCOL)

Persistenz (Keine Daten verfügbar)

Biologische Abbaubarkeit | >80 % (28 d) (OECD301C Modified MITI Test)

CAS: 308062-28-4 Amine, C12-14 (geradzahlig)-alkyldimethyl, N-oxide (LAURAMINE OXIDE)

Persistenz (Keine Daten verfügbar)

Biologische Abbaubarkeit > 70 % (28 d) (OECD301 B CO2 Evolution Test)

Produkt/Gemisch:

· Ergebnis / Bewertung:

Das in diesem Gemisch enthaltene Tensid erfüllt (Die in diesem Gemisch enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt.

Anorganisches Produkt, ist durch biologische Reinigungsverfahren nicht aus dem Wasser eliminierbar.

(Fortsetzung auf Seite 11)



Seite: 11/15

Druckdatum: 15.07.2019 überarbeitet am: 15.07.2019 Versionsnummer: 3.00

Handelsname/Bezeichnung: Fett & Verkrustungen Entferner

(Fortsetzung von Seite 10)

· 12.3 Bioakkumulationspotenzial

| Gefährliche Inhaltsstoffe: | | | | |
|---|--|--|--|--|
| CAS: 1310-73-2 Natriumhydroxid (SODIUM HYDROXIDE) | | | | |
| Bioakkumulationspotenzial | (Nicht relevant/nicht zutreffend) | | | |
| CAS: 33939-64-9 Alkylethercarbonsäure, Natriumsalz (SODIUM LAURETH-5 CARBOXYLATE) | | | | |
| Bioakkumulationspotenzial | (Bioakkumulation ist nicht zu erwarten) | | | |
| CAS: 112-34-5 2-(2-Butoxyethoxy)ethanol (BUTOXYDIGLYCOL) | | | | |
| Biokonzentrationsfaktor (BCF) | >100 | | | |
| log P(o/w) | 0,56 (experimentell) | | | |
| CAS: 308062-28-4 Amine, C12-14 (geradzahlig)-alkyldimethyl, N-oxide (LAURAMINE OXIDE) | | | | |
| log P(o/w) | 2,7 | | | |

- · Produkt/Gemisch:
- · Ergebnis / Bewertung: Keine Bioakkumulation erwartet.
- · 12.4 Mobilität im Boden Anmerkungen: Keine Daten verfügbar
- · Ökotoxische Wirkungen:
- · Bemerkung: Schadwirkung auf Fische, Plankton und festsitzende Organismen durch pH-Verschiebung möglich.
- · Verhalten in Kläranlagen: Keine Hemmung der Aktivität von Abwasserbakterien nach der Neutralisation.
- · Toxizität auf Klärschlammorganismen: Anmerkungen: Keine Daten verfügbar
- · Weitere ökologische Hinweise:
- · Allgemeine Hinweise:

Darf nicht unverdünnt bzw. unneutralisiert ins Abwasser bzw. in den Vorfluter gelangen.

Wegspülen größerer Mengen in Kanalisation oder Gewässer kann zur pH-Wert-Erhöhung führen. Ein hoher pH-Wert schädigt Wasserorganismen. In der Verdünnung der Anwendungskonzentration reduziert sich der pH-Wert erheblich, so dass nach dem Gebrauch des Produktes die in die Kanalisation gelangenden Abwässer nur schwach wassergefährdend wirken.

Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend

- 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
- $\cdot \textbf{PBT:} \ Nicht \ anwendbar.$
- · **vPvB:** Nicht anwendbar.
- $\cdot \underline{\textbf{12.6 Andere sch\"{a}dliche Wirkungen}} \text{ Keine weiteren relevanten Informationen verf\"{u}gbar}.$

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

· 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

· 13.1.1 Entsorgung des Produktes:

Kleine Mengen können mit reichlich Wasser verdünnt und weggespült werden. Größere Mengen sind gemäß örtlicher behördlicher Vorschriften zu entsorgen.

Sonderabfallsammler übergeben oder zu Problemstoffsammelstelle bringen.

| Sonderab | sonderabialisammier übergeben oder zu Problemstollsammeistelle bringen. | | | |
|---|---|--|--|--|
| · Vorschlagsliste für Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAKV: | | | | |
| 06 00 00 | ABFÄLLE AUS ANORGANISCH-CHEMISCHEN PROZESSEN | | | |
| 06 02 00 | Abfälle aus HZVA von Basen | | | |
| 06 02 04* | Natrium- und Kaliumhydroxid | | | |
| 15 00 00 | VERPACKUNGSABFALL, AUFSAUGMASSEN, WISCHTÜCHER, FILTERMATERIALIEN UND SCHUTZKLEIDUNG (a. n. g.) | | | |
| 15 01 00 | Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle) | | | |
| 15 01 10* | Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind | | | |
| 20 00 00 | SIEDLUNGSABFÄLLE (HAUSHALTSABFÄLLE UND ÄHNLICHE GEWERBLICHE UND INDUSTRIELLE ABFÄLLE SOWIE ABFÄLLE AUS EINRICHTUNGEN), EINSCHLIESSLICH GETRENNT GESAMMELTER FRAKTIONEN | | | |
| 20 01 00 | Getrennt gesammelte Fraktionen (außer 15 01) | | | |
| 20 01 29* | Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten | | | |
| HP8 | ätzend | | | |

· 13.1.2 Entsorgung ungereinigter Verpackung:

Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwertung zugeführt werden.

(Fortsetzung auf Seite 12)



Seite: 12/15

Druckdatum: 15.07.2019 überarbeitet am: 15.07.2019 Versionsnummer: 3.00

Handelsname/Bezeichnung: Fett & Verkrustungen Entferner

(Fortsetzung von Seite 11)

· Empfohlenes Reinigungsmittel: Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

- · UN-Nummer
- · ADR/RID/ADN, IMDG, IATA UN1824
- · 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung
- · ADR/RID/ADN UN1824 NATRIUMHYDROXIDLÖSUNG · IMDG, IATA SODIUM HYDROXIDE SOLUTION
- · 14.3 Transportgefahrenklassen
- · ADR/RID/ADN



- · Klasse 8 (C5) Ätzende Stoffe
- · Gefahrzettel
- · IMDG, IATA



- · Class 8 Ätzende Stoffe
- · Label 8
- · 14.4 Verpackungsgruppe
- · ADR/RID/ADN, IMDG, IATA
- · **Umweltgefahren:** Nicht anwendbar.
- 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender Achtung: Ätzende Stoffe
- · 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender · Kemler-Zahl:
- · Kemler-Zahl: 88
 · EMS-Nummer: F-A,S-B
 · Segregation groups (SGG18) Alkalis
- · Stowage Category
- **Segregation Code** SG35 Stow "separated from" SGG1-acids
- · 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-
- Übereinkommens und gemäß IBC-Code Nicht anwendbar.
- **Transport/weitere Angaben:** Für den Postversand zugelassen.
- · ADR/RID/ADN
- Freigestellte Mengen (EQ):
 Begrenzte Menge (LQ)
 Freigestellte Mengen (EQ)
 Code: E2
 - Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 500 ml
- · Beförderungskategorie 2 · Tunnelbeschränkungscode E
- ·IMDG
- · Limited quantities (LQ) 0
- Excepted quantities (EQ) Code: E0
 - Not permitted as Excepted Quantity

(Fortsetzung auf Seite 13)



Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Seite: 13/15

Druckdatum: 15.07.2019 überarbeitet am: 15.07.2019 Versionsnummer: 3.00

Handelsname/Bezeichnung: Fett & Verkrustungen Entferner

(Fortsetzung von Seite 12)

· UN "Model Regulation":

UN 1824 NATRIUMHYDROXIDLÖSUNG, 8, II

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- · 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch
- · Europäische Verordnungen und Richtlinien:
- · Richtlinie 2010/75/EU über Industrieemissionen:

VOC-Anteil:

53,0 g/l

- · Richtlinie 2004/42/EG über Emissionsbegrenzungen von VOC aus Farben und Lacken: nicht reguliert
- · Verordnung 98/2013/EU über die Vermarktung und Verwendung von Ausgangsstoffen für Explosivstoffe: nicht reguliert
- · Verordnung (EU) Nr. 528/2012 über die Bereitstellung auf dem Markt und die Verwendung von Biozidprodukten:
- Das Produkt fällt nicht unter den Regelungsbereich der Biozid-Verordnung.
- · Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen [Seveso-III-Richtlinie]:
- · Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe ANHANG I Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- · Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 Anhang XVII Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Zubereitungen und Erzeugnisse:

Beschränkungsbedingungen: 3, 55

· Verordnung (EU) Nr. 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien nicht reguliert.

· Nationale Vorschriften/Hinweise (Deutschland):

Die nationalen Rechtsvorschriften sind zusätzlich zu beachten!

Gesetz über die Umweltverträglichkeit von Wasch- und Reinigungsmitteln (Wasch- und Reinigungsmittelgesetz - WRMG)

Gesetz zum Schutz vor gefährlichen Stoffen (Chemikaliengesetz - ChemG)

Giftinformationsverordnung - ChemGiftInfoV

Gefahrstoffverordnung - GefStoffV

· Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:

Beschäftigungsbeschränkungen nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz (JArbSchG) beachten.

Beschäftigungsbeschränkungen nach der Mutterschutzrichtlinienverordnung (MuSchG) für werdende oder stillende Mütter beachten.

- · Störfallverordnung (12. BlmSchV): Siehe Angaben zur Richtlinie 2012/18/EU.
- · Lösemittel-Verordnung (31. BlmSchV): Siehe Angaben zur Richtlinie Richtlinie 2010/75/EU.
- · Wassergefährdungsklasse: WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.

· Verweis auf Technische Regeln für Gefahrstoffe (TRGS)

TRGS 400 "Gefährdungsbeurteilung für Tätigkeiten mit Gefahrstoffen"

TRGS 401 "Gefährdung durch Hautkontakt - Ermittlung, Beurteilung, Maßnahmen"

TRGS 402 "Ermitteln und Beurteilen der Gefährdungen bei Tätigkeiten mit Gefahrstoffen: Inhalative Exposition"

TRGS 500 "Schutzmaßnahmen'

TRGS 510 "Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern"

TRGS 555 "Betriebsanweisung und Information der Beschäftigten"

TRGS 900 "Arbeitsplatzgrenzwerte"

$\cdot \, \textbf{Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen} \,$

DGUV Regel 112-190 Benutzung von Atemschutzgeräten, Ausgabe Dezember 2011

DGUV Regel 112-192 - Benutzung von Augen- und Gesichtsschutz (bisher: BGR 192)

 ${\sf DGUV\,Regel\,101\text{-}019\,Umgang\,mit\,Reinigungs-}\ und\ Pflegemitteln, Ausgabe\ August\ 2001$

DGUV Regel 112-195 Benutzung von Schutzhandschuhen, Aktualisierte Nachdruckfassung Oktober 2007

· BG-Merkblatt:

M 004: Reizende Stoffe / Ätzende Stoffe

M 050: Tätigkeiten mit Gefahrstoffen

· 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für folgende Stoffe in diesem Gemisch durchgeführt:

2-(2-Butoxyethoxy)ethanol

Natriumhydroxid

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

· 16.1 Änderungshinweise

Dieses Datenblatt enthält Änderungen zur vorherigen Version in dem /den Abschnitt(en): 1,2,3,4,6,7,8,9,11,12,13,15,16

(Fortsetzung auf Seite 14)



Seite: 14/15

Druckdatum: 15.07.2019 überarbeitet am: 15.07.2019 Versionsnummer: 3.00

Handelsname/Bezeichnung: Fett & Verkrustungen Entferner

(Fortsetzung von Seite 13)

· Ersetzt Version vom: 15.11.2017 (2.0)

· 16.2 Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext):

H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

· 16.3 Schulungen für Arbeitnehmer Für angemessene Informationen, Anweisungen und Ausbildung der Verwender sorgen.

$\cdot\, \underline{\text{16.4 Datenquellen, die zur Erstellung des Datenblattes verwendet wurden:}}$

Angaben stammen aus Nachschlagewerken und der Literatur.

Rohstoffsicherheitsdatenblätter der Lieferanten

Gefahrstoffinformationssystem GisChem (www.gischem.de)

TOXNET (http://toxnet.nlm.nih.gov/index.html)

CheLIST (http://chelist.jrc.ec.europa.eu/)

Einstufungs- und Kennzeichnungsverzeichnis der ECHA (http://echa.europa.eu/clp/c_l_inventory_en.asp)

 $eChemPortal \ (http://www.echemportal.org/echemportal/index?pageID=0\&request_locale=en)$

GESTIS"-Stoffdatenbank (www.dguv.de/bgia/de/gestis/stoffdb/index.jsp)

ECHA-Datenbank registrierter Stoffe (http://echa.europa.eu/de/information-on-chemicals/registered-substances)

CEFIC ERICards Database (http://www.ericards.net)

16.5 Zusätzliche Hinweise:

Die Angaben des Sicherheitsdatenblattes gelten nur für das beschriebene Produkt im Zusammenhang mit seiner bestimmungsgemäßen Verwendung. Den Angaben liegt der aktuelle Stand unserer Kenntnisse zugrunde. Sie dienen insbesondere dazu, unser Produkt im Hinblick auf die von ihm ausgehenden Gefahren und die zu treffenden Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen keine Zusicherung von Produkt- und Qualitätseigenschaften dar. Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt sind erforderlich nach Artikel 31 und Anhang II der Verordnung EG (VO) Nr. 1907/2006.

| · Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr.1207/2008 [CLP]: | | | |
|---|--|--|--|
| Korrosiv gegenüber Metallen | Expertenurteil und Beweiskraftermittlung | | |
| Schwere Augenschädigung/Augenreizung | Die Einstufung des Gemisches basiert generell auf der Berechnungsmethode unter Verwendung von Stoffdaten gemäß Verordnung (EC) No 1272/2008. | | |

· Datenblatt ausstellender Bereich: Abteilung Regulatory Affairs

· Ansprechpartner:

Herr Christian Geerlings Herr Robert Winkler geerlings@mellerud.de winkler@mellerud.de

· 16.6 Abkürzungen und Akronyme:

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

EU: Europäische Union

PBT: Persistent Bioaccumulative and Toxic

REACH: Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals

SVHC: Substance of Very High Concern

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical

CLP: Classification, Labelling and Packaging of substances and mixtures

DNEL: Derived No-Effect Level

AGW: Arbeitsplatzgrenzwert

OECD: Organisation for Economic Cooperation and Development

IOELV: Indicative Occupational Exposure Limit Values

EC50: Effective concentration, 50 percent

(Fortsetzung auf Seite 15)



Seite: 15/15

Druckdatum: 15.07.2019 überarbeitet am: 15.07.2019 Versionsnummer: 3.00

Handelsname/Bezeichnung: Fett & Verkrustungen Entferner

(Fortsetzung von Seite 14)

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)

TRGS: Technische Regeln für Gefahrstoffe (Technical Rules for Dangerous Substances, BAuA, Germany)

PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)
Met. Corr. 1: Korrosiv gegenüber Metallen – Kategorie 1
Skin Corr. 1A: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 1A
Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 1
Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2
Skin Irrit. 2: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 2

Acute Tox.: Akute Toxizität

·* Daten gegenüber der Vorversion geändert

Mit erscheinen dieses Sicherheitsdatenblatts für dieses Produkt/ diesen Stoff werden alle vorhergehenden Versionen ungültig. Änderungen in den jeweiligen Kapiteln gegenüber der vorhergehenden Version, sind am linken Seitenrand mit * gekennzeichnet.

DE